Hans-Fuld-Hütte: Ski-Club-Pforzheim, Tel 07231/680458
Hüttenwirte: Helke u. Eberhard Kaufmann-Krais,
Tel 07041/3356 – 0171/3754049

Informationen zur Hans-Fuld-Hütte

Herzlich Willkommen auf dem Sommerberg

Liebe Besucher der Hans-Fuld Hütte,
damit ihr möglichst schöne und ungetrübte Tage auf der Hütte verleben könnt, hier ein paar Informationen, Hinweise und Bitten, die beachtet werden sollten
– die entsprechenden Bilder mit Erklärungen gibt's am Ende:

- **Lage:** Alleinlage im Wald, bei Schnee nicht immer mit dem Auto zu erreichen,
- **Schlafplätze:** insgesamt 21 -
  zwei Sechsbett-Lager, ein Dreibettzimmer, drei Zweibettzimmer
- **Aufenthaltsraum:** 5 Tische mit insgesamt ca. 40 Sitzplätzen
- **Küche:** Kochstelle mit Holzbeheizung, Geschirrausstattung für ca. 40 Personen
  Aufbewahrung von Vorräten in Schränken im Gang – keine Kühlmöglichkeiten
- **Waschraum:** 4 Waschbecken – ohne fließend Wasser
- **Wasser:** kein fließend Wasser, Wasserentnahmestelle im Wald ca. 150 m entfernt, außerhalb der Frostperiode besteht die Möglichkeit der Wasserversorgung des Hauses über eine Schlauchleitung.
- **Strom:** Photovoltaikanlage für das Notlicht in den Räumen ist zur Zeit außer Betrieb, deshalb unbedingt Taschenlampen mitbringen
- **Toiletten:** 2 Plumpsklos
- **Gas:** Gaslampen, versorgt durch Flüssiggasflaschen, Zusatzkochstelle in der Küche, Flaschenschrank hinter dem Haus
- **Heizung und Kochen:** mit trockenem Holz vom Dachboden
- **Feuerstelle:** Für Lagerfeuer und zum Grillen mit Holz aus dem Wald, das sich jeder selber suchen und nicht vom Nachbarn entwenden sollte
- **Vorplatz:** Größe ca. die eines Volleyballfeldes für Spiele – geschottert
- **Müll:** Recyclingmaterial und Müll möglichst mitnehmen, Müllcontainer am Haus wird nur einmal monatlich geleert.
- **Geräteschuppen:** Tischtennisplatte, Schubkarren, Werkzeuge, Handsäge und sonstige Geräte etc.
- **Rauchen ist in der gesamten Hütte nicht gestattet –**

- Raucher vor der Hütte: Kippen bitte nicht einfach auf den Boden werfen.

.

Anreise

- Es dürfen nicht mehr als 5 Fahrzeuge direkt an der Hütte geparkt werden – falls mehr Besucher kommen, sollten sie nach dem Ausladen auf dem Parkplatz des Skiliftes abgestellt werden.
- Nach dem Aufschließen der Hütte und dem Öffnen der Fensterläden sollte ein kurzer Rundgang durchs Haus gemacht werden. Eventuelle Mängel oder Beobachtungen bitte den Hüttenwarten mitteilen.
  (siehe Photos)
- Da die Photovoltaikanlage derzeit außer Betrieb ist, besteht im oberen Stockwerk keine Beleuchtungsmöglichkeit, es sollten daher unbedingt Taschenlampen mitgenommen werden
- Lebensmittel in den Schränken im Gang verstauen und Schränke schließen – im Haus gibt es viele Mäuse und Siebenschläfer
- Am schwarzen Brett neben dem Eingang befinden sich sämtliche Schlüssel (Schuppen, Flüssiggasschrank, Wasser)
- Die Bettbezüge der Lager dienen als Schonbezüge, es sollte ein eigenes Laken darüber gezogen werden.
  Falls doch mal etwas schmutzig wird, befinden sich im Vorraum im ersten Stock im Schrank Ersatzlaken und auch –Kissen.
  Bitte austauschen und gewaschen mit den Geschirrhandtüchern in der Geschäftsstelle wieder abgeben.
- Wasser- und Gasversorgung in Betrieb nehmen (s. Wasser- / Gasversorgung)
- Im Haus sollen möglichst keine Straßenschuhe getragen werden, das erleichtert auch die Endreinigung.
- In der Sommerzeit bitte unbedingt die Blumen in den Blumenkästen gießen.
- Wenn die Öfen in Betrieb genommen werden, habe ich folgende Erfahrungen beizusteuern:
  - Zuerst den Kachelofen im Aufenthaltsraum mit relativ viel Papier (- oder Anzünder) bei geschlossener Ofentüre (oben) anfeuern
  - Bei diesem Ofen darauf achten, dass Überhitzungen vermieden werden: Dazu sobald das Feuer brennt, die unteren Klappen soweit schließen, dass keine Überhitzung des Ofens erfolgen kann.
  - Den Herd in der Küche erst anzünden, wenn der Kachelofen warm ist, sonst gibt’s hier eine enorme Rauchentwicklung!
  - Die Zugregelung erfolgt durch die Schubtüre unten.
  - Aschekästen regelmäßig kontrollieren und nach Abkühlung entsorgen.
- Noch ein Hinweis zum Handy-Empfang:
  Auf der Hütte gibt es oft so gut wie keinen Empfang – die beste Stelle ist unserer Erfahrung nach auf der obersten Treppenstufe vor der Hütte auf der Seite des Eingangs – also wenn man hoch kommt ganz rechts

Wasserversorgung - Winter

- Mit dem grünen Schieberschlüssel zum Brunnen gehen (dem Pfad in den Wald folgen)
- Rechts neben dem Brunnen befindet sich eine graue Abdeckkappe. Darunter liegt der Vierkant zur Wasserversorgung.
- Vierkant entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag (!!wichtig, sonst erfolgt Entleerung!!) drehen.
- Nach Füllen der Eimer den Vierkant wieder bis zum Anschlag zudrehen.

Aus Frostschutzgründen wird der Hahn am Brunnen im Winter entfernt!

Wasserversorgung - Sommer

- Mit dem grünen Schieberschlüssel zum Brunnen gehen (dem Pfad in den Wald folgen)
- Rechts neben dem Brunnen befindet sich eine graue Abdeckkappe. Darunter liegt der Vierkant zur Wasserversorgung.
- Hahn am Brunnen öffnen
- Vierkant entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag (!!wichtig, sonst erfolgt Entleerung!!) drehen.
- Nach Füllen der Eimer Hahn schließen.
- Vor Abreise den Vierkant wieder bis zum Anschlag zudrehen.

- Bei ausreichender Wasserlage ist es möglich, über den Schlauch die Wasserversorgung bis zur Hütte herzustellen.
  Dazu im Haus alle Wasserhähne öffnen (um die Leitung entlüften), bis das Wasser läuft.

Toiletten

- Toilettenpapier bitte selbst mitbringen
- Um Verschmutzungen zu vermeiden, vor Benützen der Toilette Wassersperrschicht entleeren, und z.B. Zeitungspapier einlegen
- Nach Benutzung bitte nur den Hebel umlegen
- Das Wasser in den Kannen ist nicht zum Spülen gedacht, sonst wird die Grube unverhältnismäßig schnell gefüllt – also mit Wasser bitte sparsam umgehen !!

Bitte immer auf Wassersperrschicht in der Toilette achten, um Geruchsbelästigungen zu vermeiden!

Gasversorgung

- Schlüssel für den Gasschrank nehmen und Schrank (hinter dem Haus) öffnen.
- Absperrventil über dem Schrank öffnen. (zu=quer, offen=senkrecht)
- Am Umschaltventil den Hahn der in Betrieb befindlichen Flasche (durch Schild gekennzeichnet) öffnen.
- Flaschenventil öffnen
- Im Bad befinden sich weitere Absperrventile für Lampe und Heizung, diese ebenfalls öffnen.

- **Gaslampen und Heizung** nach Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen. (Zündsicherung beachten)
  Die Gaslampen arbeiten mit einem Glühstrumpf, der sehr empfindlich ist. Daher die Lampen bitte nur mit einem Feuerzeug anzünden, ohne den Strumpf zu berühren!
  Falls dennoch ein Glühstrumpf kaputtgeht, kann er herausgedreht und durch einen neuen ersetzt werden – bitte separat bezahlen! (Stück 5 €)
  Neue Glühstrümpfe befinden sich auf dem Holzregal im Aufenthaltsraum neben der Türe zum Hüttenwartszimmer. Bitte Bedienungsanleitung auf dem Karton beachten!
- Der **Gasherd in der Küche** ist mit einer Gassteckdose versehen. Zum Betrieb den Drehgriff an der Dose auf grün drehen, nach Benutzung verschließen (auf rot drehen)

- Falls eine **Flasche leer** ist, kann am Umschaltventil auf die zweite Flasche umgestellt werden. Schild bitte entsprechend umhängen und leere Flasche durch volle ersetzen!
- Alle Gasflaschen befinden sich im linken Schuppen und sollten auch dort gelagert werden – Diebstahlgefahr!
- Volle Gasflaschen sind durch Schilder gekennzeichnet und können am Gewicht erkannt werden. Bitte beim Austausch auch die leeren Flaschen mit dem entsprechenden Schild kennzeichnen (hängt im Schuppen).
- Bitte besonders im Winter auf vollständige Entleerung der Flaschen achten:
  Falls viel Gasverbrauch stattfindet, kann die im Gebrauch befindliche Flasche vereisen und es scheint dann so, als wäre sie leer. Man erkennt dies am Eisrand um die Flasche. In diesem Fall bitte kurzzeitig die zweite Flasche benutzen, nach Verschwinden des Eisrandes jedoch wieder auf die erste Flasche umschalten.

- Vor der Abreise Gasversorgung abstellen!
  Dazu erst alle Verbraucher ausschalten und dann in umgekehrter Reihenfolge die Gasversorgung abstellen.

Feuerlöscher

- In der Hütte befinden sich 4 Feuerlöscher für den Notfall
- Der Füllstand kann am Manometer kontrolliert werden.

Kachelofen / Herd

- Wenn die Öfen in Betrieb genommen werden, habe ich folgende Erfahrungen beizusteuern:
- Zuerst den Kachelofen im Aufenthaltsraum mit relativ viel Papier (- oder Anzünder) bei geschlossener Ofentüre (oben) anfeuern
  Bei diesem Ofen darauf achten, dass Überhitzungen vermieden werden:
  Dazu sobald das Feuer brennt, die unteren Klappen schließen, dass kein Ausglühen erfolgen kann.
- Den Herd in der Küche erst anzünden, wenn der Kachelofen warm ist, sonst gibt's hier eine enorme Rauchentwicklung!
  Die Zugregelung erfolgt durch die Schubtüre unten.
- Beim Küchenherd bitte darauf achten, dass möglichst wenig Wasser auf die Herdplatte und die Umrandung kommt. „ Keine Aufgüsse"
- Aschekästen regelmäßig kontrollieren und nach Abkühlung der Asche entsorgen.
- Vor Abreise die Herdpatte mit etwas Speiseöl einreiben
- Kiste in der Küche mit „Spächtele" auffüllen.

Nachbarschaft / Forst

- Vor der Nachbarhütte (privat) bitte Platz zum Parken lassen.
- Holz bei der Nachbarhütte gehört nicht uns, also Finger weg!
- Wildbad ist Kurgebiet und der Wald um die Hütte außerdem der Lebensraum vieler Tiere.
  Daher bitte unnötigen Lärm vermeiden, vor allem elektronische Musik gehört nicht hierher!
- Im Winter werden Loipen gespurt – bitte beachten!

Zimmer / Übernachtung

- Die Bettbezüge dienen als Schonbezüge, es sollte ein eigenes Laken darüber gezogen werden.
  Falls doch mal etwas schmutzig wird, befinden sich im Vorraum im ersten Stock im Schrank Ersatzlaken und auch –Kissen.
  Bitte austauschen und gewaschen mit den Geschirrhandtüchern in der Geschäftsstelle wieder abgeben.
- In den Zimmern gibt es außer der Photovoltaiklampe, die im Moment außer Betrieb ist, keine Beleuchtungsmöglichkeit, daher Taschenlampen benutzen.
- Offenes Feuer und Rauchen sind hier selbstverständlich nicht gestattet!

Aufenthaltsraum

- Die Tische wurden von uns mit viel Geduld und Mühe abgeschliffen und lackiert!
- Bitte vorsichtig behandeln und Kerzen nur mit Kerzenständer oder Unterlage aufstellen.
- Bitte bei jedem Aufenthalt nicht nur den Abrechnungszettel für die Geschäftsstelle ausfüllen, sondern die Besucher auch ins Hüttenbuch eintragen!
  Außerdem freuen sich alle an originellen Einträgen im Gästebuch.
- Spiele finden sich (- nicht viele-) im Schrank – hier wären wir für sorgfältige Behandlung und eventuelle Ergänzungen dankbar.
- Not-Taschenlampe am Balken am Eingang
- Ersatz-Glühstrümpfe auf Regal oberhalb Schrank
- Noch ein Hinweis zum Handy-Empfang:
  Auf der Hütte gibt es oft so gut wie keinen Empfang – die beste Stelle ist unserer Erfahrung nach auf der obersten Treppenstufe vor der Hütte auf der Seite des Eingangs – also wenn man hoch kommt ganz rechts

Küche

- Geschirr und Kochutensilien sind eigentlich vollständig vorhanden, sinnvoll ist es, direkt bei Anreise eine Kurzdurchsicht durchzuführen und sich für die Abreise zu merken, wo alles untergebracht ist.
- Falls mal etwas kaputt geht, ist das kein Beinbruch – man könnte aber in der Geschäftsstelle Bescheid geben.
- Wenn Geschirr oder andere Utensilien fehlen, sind wir ebenfalls für Benachrichtigungen dankbar, Spenden werden gerne angenommen!
- Mülltüten, Spülmittel, Lappen im Spülschrank, bei Mangel bitte ergänzen!

Müll

- Kompost kann gesammelt und im Wald vergraben werden. (Bitte so tief, dass er nicht von Tieren leicht wieder ausgegraben werden kann)
- Recyclebaren Müll bitte mitnehmen!
- Restmüll kann im Müllcontainer gelagert werden, allerdings wird dieser nur einmal monatlich geleert (am ersten Montag)

Abreise

- Anwesenheitsliste auf dem Abrechnungsblatt und im Hüttenbuch eintragen.
- Zimmer ausräumen und ausfegen, Läden und Fenster schließen
- Holzvorräte auffüllen
- Grillrost der Feuerstelle mit Stahlbürste (im Schuppen)säubern.
- Abfälle usw. rund um das Haus entfernen
- Gänge und Treppenhaus von oben nach unten ausfegen, auch hier Läden und Fenster schließen
- Unbedingt alle Lebensmittel aus den Schränken entfernen.
  Anschließend Schränke feucht auswischen und offen stehen lassen.
- Waschraum und Toiletten putzen und nass auswischen, Fenster und Läden schließen.
- Gasheizung im Waschraum abstellen.
- In der Küche Geschirr sauber wieder in die Schränke räumen, auch hier keine Vorräte zurücklassen.
  Arbeitsplatten putzen und Boden nass wischen.
  Aschekasten leeren und Herdplatte mit ein wenig Speiseöl einreiben.
  Fenster und Läden schließen.
- Werkzeugbestand kontrollieren!
- Blumen bitte nochmals gießen.
- Im Aufenthaltsraum Tische abwischen, aufstuhlen , fegen und nass wischen.
  Schmutzfangmatte im Eingangsbereich im Freien ausklopfen.
  Fenster und Läden schließen.
- Gaslampen löschen, Gasversorgung abstellen.
- Wasser abstellen.
- Alle Schlüssel wieder am schwarzen Brett deponieren.
- Benutzte Geschirrtücher und Lappen bitte mitnehmen, waschen und in der Geschäftsstelle abgeben (ebenso Laken, Kissen … s.o.).

Wasserschlüssel

Schlüssel allgemein

Polster für draußen

Wäscheschrank

Geräte Küche

Geräte Aufenthaltsraum

Reinigungsgeräte Bad

Geräte Schuppen

Werkzeug zum Holzmachen, Lagerfeuer, Grillplatz:
3 Spaltkeile
3 Sägen
1 Axt
1 Spalthammer
1 Schärfer
1 Kelle

Bitte die Werkzeuge bei jedem Besuch kontrollieren und Verlust unverzüglich zwecks Erstattung durch Vorbesucher melden !!!!

Bitte dieses Holz nicht verwenden, es muss bis nächstes Jahr trocknen und wurde mit viel Mühe für **die Öfen** und nicht für die Feuerstelle gemacht !